

Entwurf für einen Gottesdienst in der Gethsemane-Nacht in Leichter Sprache

Herzlich Willkommen in dieser Kirche.

Eine lange Nacht liegt vor uns. Ihr kommt aus unterschiedlichen Teilen von Hamburg. Einige hatten einen weiten Weg. Andere wohnen hier in der Nähe. Ein paar von euch kennen sich. Viele haben sich noch nie gesehen.

Zusammen feiern wir diesen Gottesdienst.

Wir feiern mit Gott. Gott hat uns unterschiedlich geschaffen.

Wir feiern den Gottesdienst mit Jesus. Jesus konnte auf andere zugehen.

Wir feiern den Gottesdienst mit dem Heiligen Geist. Wir können das auch.

AMEN

Lied: Ich sing dir mein Lied

Berichte Jugendliche:

1. Mein Name ist Kevin. Ich komme aus Langenhorn. In Langenhorn bin ich im Konfirmandenunterricht. Heute sind auch andere aus meiner Gruppe da. Ich freue mich auf die Nacht, weil man neue Leute kennenlernen kann. Ich bin neugierig, wer alles hier ist.
2. Mein Name ist Lina. Ich komme aus Steilshoop. Im letzten Jahr ist meine Oma gestorben. Ich war sehr traurig. Ich habe viel geweint. Meine Oma war immer für mich da. Heute Nacht will ich mir Zeit nehmen. Ich will mich an die schönen Momente mit meiner Oma erinnern.
3. Mein Name ist Lukas. Ich bin Teamer in Harburg. Das ist heute meine 4. Gethsemane-Nacht. Zusammen mit anderen Teamern haben wir Stationen vorbereitet. Man kann malen, spielen, singen, Stockbrot machen und vieles mehr. Ich freue mich, wenn viele das ausprobieren.
4. Mein Name ist Laura. Ich komme aus Winterhude. Ich muss jeden Tag viele Hausaufgaben machen. Es bleibt zu wenig Zeit für Freunde. Oder einfach mal nichts tun. Heute Nacht will ich einfach nur da sein.

Lied: Meine Zeit

Gebet:

Wir beten. Gott, wir kommen zu dir. So wie wir sind. Du kennst uns. Bei dir können wir ehrlich sein. Du freust dich mit uns. Und wir können zeigen, wenn wir traurig sind. Du nimmst unsere Trauer an. Mit dir kann aus Traurigkeit Freude werden. Gott wir bitten dich. Sei bei uns.

AMEN

Lied: In dir ist Freude

Wir hören eine Geschichte aus der Bibel. Der Evangelist Matthäus hat sie aufgeschrieben. Er ist einer von vieren, der die Geschichte von Jesus aufgeschrieben hat.

Entwurf für einen Gottesdienst in der Gethsemane-Nacht in Leichter Sprache

Da kam Jesus mit seinen Jüngern zum Garten Gethsemane. Die Jünger waren Jesus Freunde und reisten mit ihm.

Jesus sagte zu ihnen: „Setzt euch! Ich gehe beten.“ Jesus nahm Petrus und noch zwei Freunde mit. Jesus sagte zu ihnen: „Ich bin traurig. Bleibt bei mir und bleibt wach.“

Er kniete sich hin und betete: „Gott, mein Vater, ich habe Angst! Warum muss ich sterben? Du entscheidest, was passiert.“

Jesus ging zu seinen Jüngern zurück. Sie schliefen und er weckte sie. Er fragte sie: „Wie könnt ihr nur schlafen?“

Jesus ging wieder beten.

Er sprach zu Gott: „Warum muss ich sterben? Ich will leben! Aber du entscheidest!“

Und er kam wieder zurück und sie schliefen schon wieder. Jesus ließ sie schlafen und ging wieder beten.

Dann kam er zu den Jüngern und fragte sie: „Wollt ihr weiter schlafen? Es ist so weit. Ich werde verraten.“

Da kam Judas, einer von den Jüngern mit Soldaten.

Judas gab Jesus einen Kuss zur Begrüßung. So wussten die Soldaten, wer Jesus ist. Die Soldaten nahmen Jesus fest. Die Jünger bekamen Angst und liefen davon.

Lied: Wenn das Brot, das wir teilen

Einsetzungsworte für das Abendmahl/ Agapemahl

Es war am Abend davor. Jesus war mit seinen zwölf Freunden zusammen. Sie saßen am Tisch. Und sie haben gegessen. Jesus sagte: *Es ist so: Einer von euch wird mich verraten.* Da wurden sie traurig. Jeder fragte ihn: Bin ich es? Meinst du mich? Er sagte: *Einer von euch. Einer, der mit mir sein Stück Brot in die Schüssel taucht. Einer, der jetzt mit mir isst. Ich, der Menschensohn, muss sterben. So steht es in den Heiligen Schriften. Vielleicht: Schlimm wird es für den, der ihn verraten hat.*

Sie aßen. Dann nahm Jesus das Brot. Er dankte Gott. Er brach das Brot. Er gab es ihnen. Und sprach: *Nehmt. Das ist mein Leib.* Und er nahm den Kelch. Dankte Gott und gab ihnen den Kelch. Und sie tranken alle daraus. Und er sprach zu ihnen: „Das ist mein Blut. Es wird für viele vergossen. Teilt immer wieder Brot und trinkt zusammen Wein. Und denkt an mich und nennt es Abendmahl.“

Entwurf für einen Gottesdienst in der Gethsemane-Nacht in Leichter Sprache

Dann sangen sie den Lobgesang.

Wir brechen gemeinsam das Brot und trinken den Wein/Saft. Wir geben das Brot weiter mit den Worten „Brot des Lebens!“. Den Wein geben wir weiter mit den Worten „Kelch des Heils!“

Das stärke unseren Glauben. Und unsere Gemeinschaft. AMEN

Lied: Bleibet hier und wachet mit mir

Perspektiven der Geschichte. Die Geschichte wird Absatz für Absatz noch einmal gelesen und alle können ihre Gedanken sagen. Was denkt, fühlt, ... Jesus, die Jünger, Petrus und die zwei anderen, Judas, die Bewaffneten,... gerade.

Lied: Manchmal ist meine Angst riesengroß, weiß nicht, wie werd' ich sie wieder los. Wer hört meine Klagen und wer wird mir sagen, mit freundlichem Gesicht: Fürchte dich nicht!

Jesus wird verurteilt, stirbt und überwindet den Tod. Er sagt zu uns: Ich bin jeden Tag bei euch.

Wir sind Getaufte. Jesus sagt zu uns: Wenn ihr Angst habt, seid ihr bei mir in Sicherheit. Geht zuversichtlich und fröhlich durch das Leben.

Lied:

Fürbitten:

Gott, wenn wir beten, dann sprechen wir persönlich mit dir. Bitte hilf uns dabei, dir alles anzuvertrauen. Gott erhöre uns.

Ich bitte dich für Menschen, die krank sind, dass sie gesund werden. Dass unsere Eltern, Geschwister und Haustiere ein gutes Leben haben. Gott erhöre uns.

Unsere Freunde ehrlich zu uns sind. Wir es zulassen, neue Freunde zu finden. Unsere Kirchengemeinde, wo wir uns regelmäßig treffen bestehen bleibt. Gott erhöre uns

Ohne etwas zu sagen, können wir jetzt darüber nachdenken, welche Wünsche wir an Gott richten.

Unser Vater! Du bist im Himmel.

Dein Name soll heilig sein.

Dein Reich soll kommen.

Im Himmel und auf der Erde.

Gib uns Brot jeden Tag.

Verzeih uns unsere Schuld.

Wir wollen auch vergeben, wenn andere uns Böses tun.

Halt uns fest in deiner Nähe.

Entwurf für einen Gottesdienst in der Gethsemane-Nacht in Leichter Sprache

Halt uns fern vom Bösen.
Du allein bist mächtig.
Du allein bewegst.
Du allein bist wunderbar.
Für immer.
AMEN

Lied:

Segen:

Ich wünsche dir, dass Gott dich beschützt und segnet. Du viel Schönes erlebst. Gott dir ein Gefühl von Sicherheit gibt und du in Frieden leben kannst.

AMEN



Dieser Gottesdienst ist bei der Fortbildung der hauptamtlichen Mitarbeitenden in der Jugendarbeit entstanden. Dabei waren: David Barth, Nariman Bashiry, Claudia Diedrichsen, Jens Friedrich, Jutta Holst, Nicole Meyer, Raute Martinsen, Helen Joachim, Silvie Boyd.